



Hochwasserschutz für Gelting



Stand Oktober 2019

Position der Gemeinde



1.

Polder

2.

Umleitung

Warum beides hintereinander?

Die Planung für den Polder ist weit fortgeschritten

Land hält zweckgebunden für den Polder 500.000,-€ bereit

Die Umleitung wird nur aus Umwelt-Mitteln gefördert

Nicht gleichzeitig realisierbar (Zeit und Finanzierung)

Position der Gemeinde



1.

Polder

2.

Umleitung

**Der Vorschlag für die ‚Doppellösung‘
wurde sowohl den Vertretern
der IGLaWa als auch des Wasser- und
Bodenverbandes vorgestellt
und positiv und konstruktiv erörtert.**

Position der Gemeinde



1.

Polder

2.

Umleitung

**Sowohl die Vertreter der IG LaWa als auch
des Wasser- und Bodenverbandes können sich vorstellen:**

dass beides gebaut wird

**dass es hilfreich wäre,
wenn alle an einem Strang ziehen**



Position der Gemeinde



1.

Polder

2.

Umleitung

Aber ...

es gibt verschiedene
Vorstellungen für die
Umsetzung...



IG LaWa



- **Planfeststellungsverfahren sofort stoppen**
- **Neues Gesamtkonzept erstellen für
beides zusammen: Umleitung + Polder**
- **Planungsbeginn, sobald Fördermittel zugesagt**
- **Optimistisch, Mittel aus WRRL zu erhalten**
- **Pessimistisch, 500.000€ für Polder zu erhalten**

WaBo



- **Stopp des Planfeststellungsverfahrens bedeutet bisherige Planungskosten wären verloren und würden den WaBo sofort in die Pleite führen – somit schließen sie ein Stopp aus**
- **Planfeststellung liefert wichtige Informationen**
- **Können sich vorstellen, die Umleitung wohlwollend zu unterstützen (Gemeinde als Träger?)**



- **Kein Geld aus WRRL für den Hochwasserschutz**
 - bereits intensiv erörtert mit Kreis, LKN und Ministerium
 - Antragstellung aussichtslos
 - Freiwillige Leistung des Landes, nicht einklagbar
- **Neue Erkenntnisse zwingen zum Handeln:**
 - **Förderprogramm: Hochwasserschutz 2100**
Kalkulieren mit einem Anstieg des Meeresspiegels um 70cm
- **Gelting muss unbedingt versuchen, in dieses Programm zu kommen**

Wie geht es weiter?



3 Problembereiche

Anstieg des Meeresspiegels

Finanzierung

Konflikt zwischen den Interessengruppen

Meeresspiegel



Klimaforscher Mojib Latif: 1-2m
Annahme für das Förderprogramm 2100: 70cm

Was bedeutet das für Gelting?

- An der Schleuse in Grahlenstein läuft das Wasser nicht ab (Vgl. 2011)
- Höhere Leistung am Schöpfwerk erforderlich
- Suez liefert für eine größere Pumpe nicht genug Wasser
- Überlaufschwelle für Bromoy-Polder neu gestalten
- Bei Starkregenereignissen muss jeder Tropfen zurück gehalten werden
- Gelting von der Nordseite schützen
- Weitere Poldermaßnahmen in beiden Auen
- Umleitung würde die Situation verschlechtern

Finanzierung



Umweltschutz
(z.B. WRRL)

Hochwasserschutz
(+ Förderprogramm 2100)

**Binnen-
hochwasserschutz**

Eigenanteil
Bürger/Gemeinde/ WaBo

Normalerweise keine Förderung,
für Gelting ausnahmsweise
in Aussicht gestellt:
zweckgebunden für den Polder 500.000€

Finanzierung



Umweltschutz
(z.B. WRRL)

Hochwasserschutz
(+ Förderprogramm 2100)

**Binnen-
hochwasserschutz**

Eigenanteil
Bürger/Gemeinde/ WaBo

Allgemeine Bedingungen für alle Fördermittel:

- **Planung und Durchführung wird nur bei Realisierung gefördert (keine Durchführung bedeutet, dass die Planungskosten selbst aufgebracht werden müssen!)**
- **Vorteilshabende müssen sich angemessen beteiligen**
- **In der Regel verbleibt ein Eigenanteil für Gemeinde und WaBo**

Finanzierung



Umweltschutz
(z.B. WRRL)

Hochwasserschutz
(+ Förderprogramm 2100)

Binnen-
hochwasserschutz

Eigenanteil
Bürger/Gemeinde/ WaBo

Stopp des
Planfeststellungsverfahrens
bedeutet:

~~Förderung der bisherigen Planungskosten~~

~~500.000€~~

Übernahme der bisherigen
Planungskosten

Finanzierung



Umweltschutz
(z.B. WRRL)

Hochwasserschutz
(+ Förderprogramm 2100)

**Binnen-
hochwasserschutz**

Eigenanteil
Bürger/Gemeinde/ WaBo

**Eine maximale
Förderung erreichen
wir, wenn wir den
Hochwasserschutz
und den
Umweltschutz
getrennt anvisieren.**

Finanzierung



Umweltschutz
(z.B. WRRL)

Bau der Umleitung und
Verbesserung des
ökologischen Zustandes der Auen

Hochwasserschutz
(+ Förderprogramm 2100)

Schöpfwerk
Suez/Bromoy
Weitere Poldermaßnahmen

**Binnen-
hochwasserschutz**

Jetzt Bau des Polders

Eigenanteil
Bürger/Gemeinde/ WaBo

So gering wie möglich

Sondervermögen bilden

Konflikt



Anfänglich: Abwägen zwischen 2 ähnlichen Varianten

Polder

Umleitung

**Mangelnder Informationsfluss
während der Entscheidungsfindung**

Mehrheitliche Entscheidung im WaBo für Polder

Andersdenkende nicht mitgenommen

Konflikt



Anfänglich: Abwägen zwischen 2 ähnlichen Varianten

Polder

Umleitung

**Mangelnder Informationsfluss
während der Entscheidungsfindung**

Mehrheitliche Entscheidung im WaBo für Polder

Andersdenkende nicht mitgenommen

Inzwischen neuer Sachverhalt



EU-Richtlinie: Rückhalt geht vor Durchleitung

Keine Förderung aus WRRL für Hochwasserschutz

500.000,- € nur für Polder

Bürger müssen eine nicht genutzte Planung zahlen

Anstieg des Meeresspiegels

Neue Fragestellung

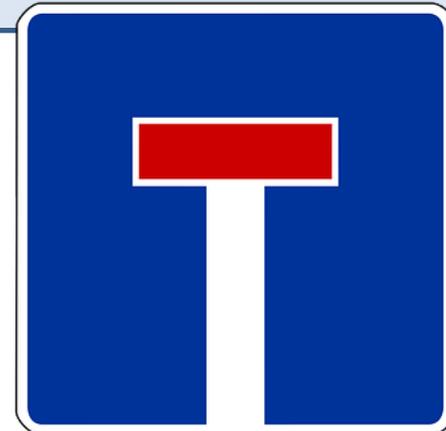


entweder

Aufgrund des neuen
Sachverhaltes
versuchen wir
gemeinsam
ALLES umzusetzen

oder

Bei keiner Einigung
wird mit hoher
Wahrscheinlichkeit
NICHTS umgesetzt



Konflikt



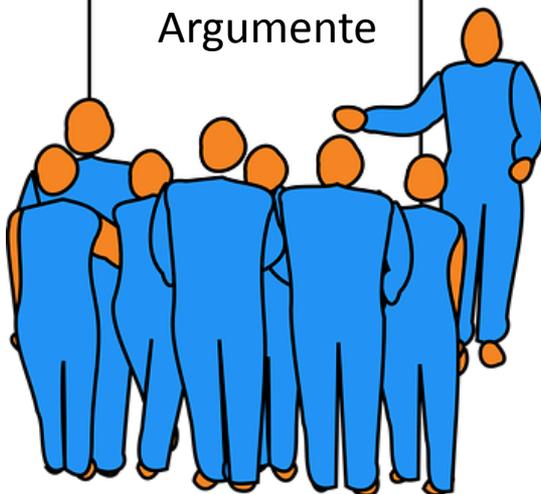
Verhärtete Fronten betrachten alte Fragestellung

Polder

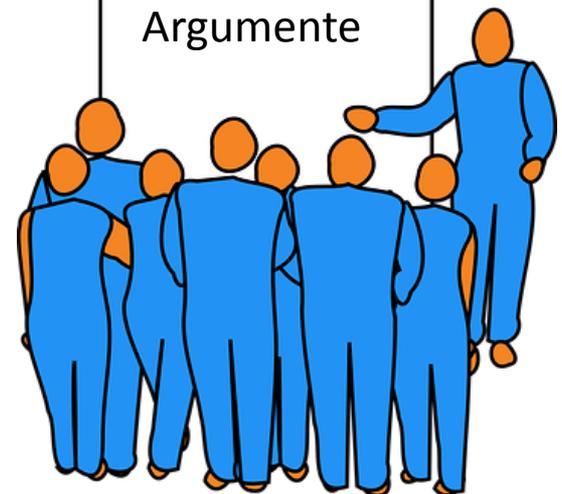
Umleitung



Argumente



Argumente



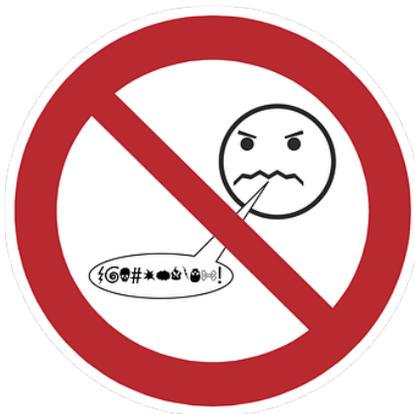
Konflikt



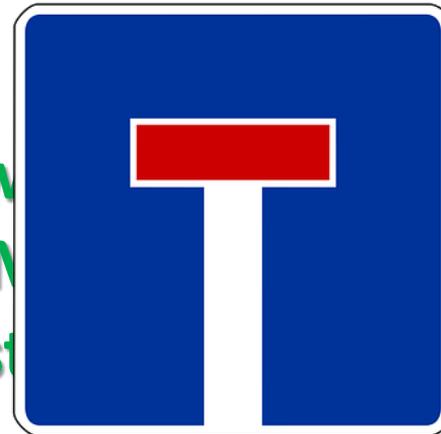
Kostet viel Zeit



Kostet viel Geld



**Es w
Kein M
Jeder best**



**hört
öglich
Meinung**

Konfliktbewältigung



**Wir benötigen eine externe,
unabhängige Unterstützung: Mediator**

Mediator ist kein Schiedsrichter

Von allen akzeptierte Person

Teilnahme ist freiwillig

Konfliktpunkte werden aufgelöst

Unterstützt beim Finden von Lösungen



Wie geht es weiter?



Probleme als Aufgaben sehen

Anstieg des Meeresspiegels

Diskussion im Land
aufmerksam verfolgen

Wo wollen wir 2050 stehen?
Strategie aufstellen, OEK

Finanzierung

Alle möglichen Fördermittel
ausschöpfen

Sondervermögen bilden
(für Eigenanteil)

Konflikt zwischen den Interessengruppen

Mittel für Mediation
in Haushalt 2020 stellen

Wie geht es weiter?



Wir sollten uns diesen Aufgaben stellen



Ich bin
davon überzeugt, dass wir
alle Ziele bis 2050
erreichen können,
wenn wir einen
gemeinsamen Weg gehen!

Vielen Dank!